Quartalsmitteilung 1. Quartal 2022/23

Thomas Kölbl (CFO) 7. Juli 2022





Agenda



Financial Highlights Q1 2022/23

Entwicklung Segmente

Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

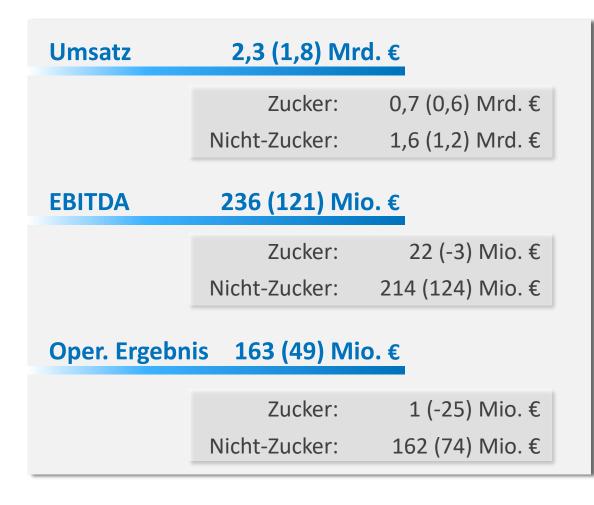
Appendix

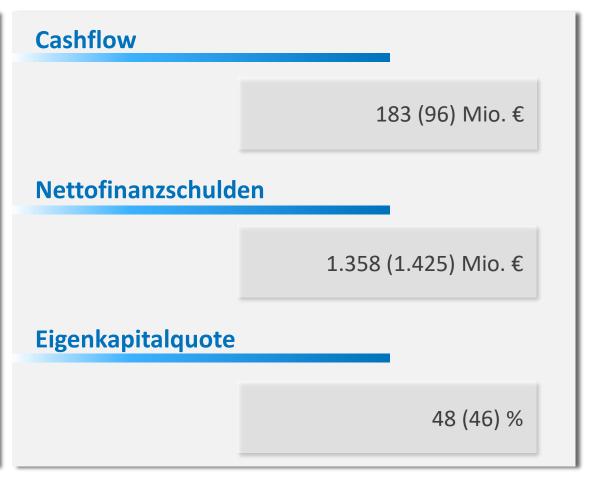


Konzernzahlen im Überblick

	1	L. Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse	2.275	1.753	29,8
EBITDA	236	121	95,1
EBITDA-Marge	10,4%	6,9%	
Abschreibungen	-73	-72	1,0
Operatives Ergebnis	163	49	> 100
Operative Marge	7,2%	2,8%	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	2	0	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	17	-2	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	182	47	> 100
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	87	15	> 100
Ergebnis je Aktie in €	0,43	0,07	> 100
Cashflow	183	96	91,2
Investitionen in Sachanlagen*	65	55	17,5
Nettofinanzschulden	1.358	1.425	-4,7
Mitarbeitende	18.819	18.380	2,4

Financial Highlights – Q1 2022/23





Überblick Segmente Q1 2022/23

		1.	Quartal	
	(Mio. €)	2022/23	2021/22	%
r.	Umsatz	2.275	1.753	29,8
Konzern	EBITDA	236	121	95,1
Ko	Operatives Ergebnis	163	49	> 100
er	Umsatz	727	595	22,3
Zucker	EBITDA	22	-3	-
Zı	Operatives Ergebnis	1	-25	-
t- er	Umsatz	1.548	1.158	33,7
Nicht- Zucker	EBITDA	214	124	72,6
ZZ	Operatives Ergebnis	162	74	> 100
<u>.</u> -	Umsatz	515	421	22,3
Speziali- täten	EBITDA	49	53	-7,0
Sp	Operatives Ergebnis	30	34	-11,4
Crop- Energies	Umsatz	377	195	93,6
Crop- nergie	EBITDA	98	25	> 100
n H	Operatives Ergebnis	87	15	> 100
ô	Umsatz	295	221	33,1
Stärke	EBITDA	37	21	76,9
Ś	Operatives Ergebnis	25	9	> 100
ht	Umsatz	361	321	12,5
Frucht	EBITDA	30	25	18,3
Œ.	Operatives Ergebnis	20	16	25,2



Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23



Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

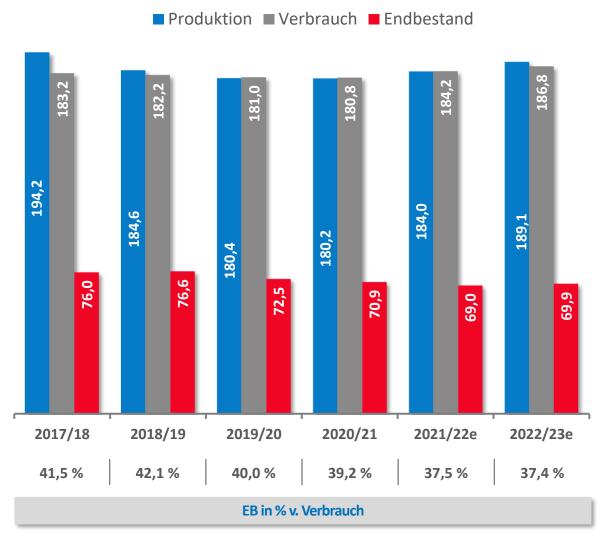
Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Zuckerbilanz Welt*

(in Mio. t)



2020/21: Marktdefizit höher als bisher erwartet (-1,6 Mio. t)

- Geringere Produktionserwartungen für EU, Russland und Brasilien vs. Erholung Produktion in Indien
- Produktion unter Verbrauch
- Coronabedingt Rückgang Verbrauch

2021/22e: Markt weiter mit Defizit (-1,9 Mio. t)

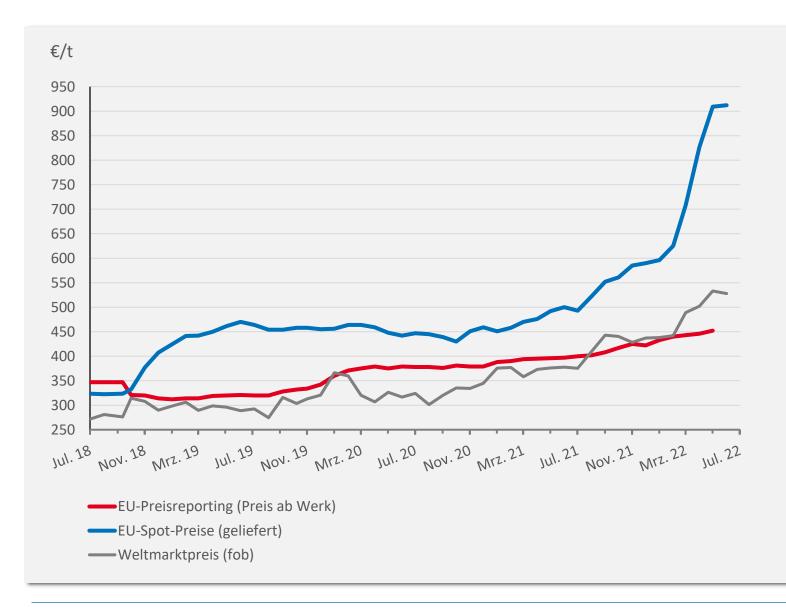
- Deutliche Produktionsanstiege in Asien und EU, vs. geringere Erzeugung in Brasilien
- bei einem erwarteten Anstieg des Verbrauchs (+3,4 Mio. t)

2022/23e: Nahezu ausgeglichene Zuckerbilanz (+0,9 Mio. t)

- Deutlicher Anstieg Produktion in Brasilien und Thailand bei gleichzeitig weiterem Anstieg Verbrauch (+2,6 Mio. t)
- Weiter niedriges Bestandsniveau

gem. IHS Markit, Juni 2022

Durchschnittlicher EU-Zuckerpreis steigt weiter an



Kampagne 2020:

- Weiterer Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 15 Mio. t (exkl. UK)
- Preisanstieg setzt sich fort
- EU Nettoimporteur

Kampagne 2021:

- Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 17 Mio. t (exkl. UK)
- Weiterer Preisanstieg
- Aufgrund Anstieg Produktion EU-Zuckerbilanz
 2021/22e knapp ausgeglichen

Kampagne 2022e

- Rückgang Anbaufläche
- Südzucker erwartet EU-Defizit-Jahr

Segment Zucker – Entwicklung Q1 2022/23

	1.	Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatz	727	595	22,3
EBITDA	22	-3	-
EBITDA-Marge	3,0%	-0,6%	
Abschreibungen	-21	-22	-2,8
Operatives Ergebnis	1	-25	-
Operative Marge	0,2%	-4,2%	

Umsatz

Deutlicher Umsatzanstieg. Deutliche Steigerung der Absatzmengen und Erlöse.

Operatives Ergebnis

Q1 knapp ausgeglichen. Dabei standen dem deutlichen Umsatzanstieg ebenfalls deutlich gestiegene Rohstoff-, Energie- und Verpackungskosten gegenüber.

Segment Spezialitäten – Entwicklung Q1 2022/23

	1.	1. Quartal		
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %	
Umsatz	515	421	22,3	
EBITDA	49	53	-7,0	
EBITDA-Marge	9,5%	12,5%		
Abschreibungen	-19	-19	1,1	
Operatives Ergebnis	30	34	-11,4	
Operative Marge	5,9%	8,1%		

Umsatz

Deutlich über dem Vorjahreswert. Insgesamt angestiegene Absatzmengen und höhere Preise wirkten sich positiv aus.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang. Haupttreiber waren Belastungen durch signifikant höhere Rohstoff-, Verpackungs- und Energiekosten, die nur teilweise oder mit zeitlicher Verzögerung an die Kunden weitergegeben werden konnten.

Segment CropEnergies – Entwicklung Q1 2022/23

	1.	Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatz	377	195	93,6
EBITDA	98	25	> 100
EBITDA-Marge	25,9%	13,1%	
Abschreibungen	-11	-10	1,9
Operatives Ergebnis	87	15	> 100
Operative Marge	23,1%	7,8%	

Umsatz

Deutliche Umsatzsteigerung. Dazu trugen deutlich gesteigerte Absatzmengen sowie insbesondere deutlich höhere Erlöse bei.

Operatives Ergebnis

Absatz- und Erlösentwicklung folgend konnte operatives Ergebnis in Q1 erheblich gesteigert werden. Deutlich gestiegene Erlöse sowie höhere Absatzmengen konnten dabei in Q1 die zugleich erheblich gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten mehr als ausgleichen. Maßgeblich für das außerordentlich gute operative Ergebnis waren Preissicherungen für Rohstoffe und Energie, die bereits vor Beginn des Ukraine-Krieges und dem damit verbundenen starken Preisanstieg für Rohstoffe und Energie getätigt worden waren.

Segment Stärke – Entwicklung Q1 2022/23

	1.	Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatz	295	221	33,1
EBITDA	37	21	76,9
EBITDA-Marge	12,5%	9,4%	
Abschreibungen	-12	-12	2,5
Operatives Ergebnis	25	9	> 100
Operative Marge	8,3%	4,0%	

Umsatz

Deutliche Umsatzsteigerung. Insbesondere in Folge der deutlich höheren Erlöse im Ethanol-Bereich.

Operatives Ergebnis

Der Erlösentwicklung folgend operatives Ergebnis deutlich über Vorjahr. Erheblich höhere Rohstoff- und Energiekosten konnten durch zugleich deutliche Erlössteigerungen mehr als ausgeglichen werden. Dabei wirkten sich noch preisgesicherte Rohstoffe in Q1 positiv aus.

Segment Frucht – Entwicklung Q1 2022/23

	1.	Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatz	361	321	12,5
EBITDA	30	25	18,3
EBITDA-Marge	8,3%	7,9%	
Abschreibungen	-10	-9	6,5
Operatives Ergebnis	20	16	25,2
Operative Marge	<i>5,5%</i>	5,0%	

Umsatz

Deutlicher Anstieg. Preisbedingter Anstieg bei Fruchtsaftkonzentraten und Fruchtzubereitungen.

Operatives Ergebnis

Signifikanter Anstieg. Dabei verringerte sich der Ergebnisbeitrag der Fruchtzubereitungen, bedingt durch den Absatzrückgang und höhere Kosten. Deutlich höhere Margen bei den Fruchtsaftkonzentraten führten dagegen zu einem deutlich angestiegenen operativen Ergebnisbeitrag. Der Absatz konnte hier leicht gesteigert werden und die signifikant höheren Preise die gestiegenen Kosten mehr als ausgleichen.

Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23

Entwicklung Segmente

Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Gewinn- und Verlustrechnung (I)

	1.	Quartal	
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse	2.275	1.753	29,8
Operatives Ergebnis	163	49	> 100
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	2	0	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	17	-2	
Ergebnis der Betriebstätigkeit	182	47	> 100
Finanzergebnis	-12	-10	20,0
Ergebnis vor Ertragsteuern	170	37	> 100

Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:

— Das Ergebnis resultierte nahezu ausschließlich aus den Segmenten Zucker 13 (-5) Mio. € und Stärke 4 (3) Mio. €.

Finanzergebnis:

— Finanzergebnis bei -12 (-10) Mio. €; umfasst Zinsergebnis von -8 (-8) Mio. € und sonstiges Finanzergebnis von -4 (-2) Mio. €.

Gewinn- und Verlustrechnung (II)

	1. Quartal			
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %	
Ergebnis vor Ertragsteuern	170	37	> 100	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38	-9	> 100	
Jahresüberschuss	132	28	> 100	
davon Aktionäre der Südzucker AG	87	15	> 100	
davon Hybrid-Eigenkapital	3	3	3,3	
davon sonstige nicht beherrschende Anteile	42	10	> 100	
Ergebnis je Aktie (€)	0,43	0,07	> 100	

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:

— -38 (-9) Mio. €

Sonstige nicht beherrschende Anteile:

Betrifft überwiegend die Miteigentümer der AGRANA- und der CropEnergies-Gruppe.

Ergebnis je Aktie:

— 0,43 (0,07) €

Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23

Entwicklung Segmente

Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Cashflow

	1. Quartal				
(Mio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %		
Cashflow	183	96	91,2		
Zunahme (-) / Abnahme (+) des Working Capitals	39	55	-30,3		
Investitionen in Sachanlagen*					
Segment Zucker	23	23	-5,7		
Segment Spezialitäten	31	18	71,6		
Segment CropEnergies	4	5	-10,6		
Segment Stärke	3	4	-23,8		
Segment Frucht	4	5	-14,6		
Summe Investitionen in Sachanlagen	-65	-55	17,5		
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	-49	-5	> 100		
Investitionen gesamt	-114	-60	89,0		
Aufstockungen an Tochterunternehmen	-1	-4	-85,7		
Gewinnausschüttungen	-4	-4	0,0		

Cashflow:

— Cashflow erreichte 183 (96) Mio. €, bzw. 8,0 (5,5) % der Umsatzerlöse.

Working Capital:

— Mittelzufluss aus Abnahme Working Capital von 39 Mio. € resultierte maßgeblich aus dem Abverkauf der Zuckervorräte.

Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen:

Erwerb der Meatless Holding B.V., Goes/Niederlande.

Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23

Entwicklung Segmente

Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Bilanz

(Mio. €)	31. Mai 2022	28. Februar 2022	△ Mai 22	31. Mai 2021	△ Mai. 2
			vs. Feb. 22		vs. Mai 2
Aktiva					
Langfristige Vermögenswerte	4.192	4.094	98	4.175	1
Kurzfristige Vermögenswerte	4.319	4.347	-28	3.652	66
Bilanzsumme	8.511	8.441	70	7.827	68
Passiva					
Eigenkapital	4.068	3.699	369	3.578	49
Langfristige Schulden	2.424	2.552	-128	2.665	-24
Kurzfristige Schulden	2.019	2.190	-171	1.584	43
Bilanzsumme	8.511	8.441	70	7.827	68
Nettofinanzschulden	1.358	1.466	-108	1.425	-(
Eigenkapitalquote	47,8%	43,8%		45,7%	
Nettofinanzschulden in % des Eigenkapitals	33,4%	39,6%		39,8%	

Nettofinanzschulden:

Reduziert um 67 Mio. € gegenüber Vorjahr. Reduzierung um 108 Mio. € gegenüber 28. Februar 2022.
 Investitionen in Sach- und Finanzanlagen von insgesamt 114 Mio. € und Gewinnausschüttungen von 4 Mio. € wurden vollständig aus Cashflow in Höhe von 183 Mio. € sowie Mittelzufluss aus Abbau Working Capital von 39 Mio. € finanziert.



Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23
Entwicklung Segmente
Gewinn- und Verlustrechnung
Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Ausblick 2022/23 (I) – Umfeld mit großen Herausforderungen

- Seit Geschäftsjahresbeginn 2022/23 bis heute andauernder Ukraine-Krieg führte zu einer nochmaligen
 Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten auf den Absatzmärkten und Preissteigerungen auf den Beschaffungsmärkten
- Sich daraus ergebende wirtschaftliche und finanzielle Auswirkungen sowie Dauer dieser temporären Ausnahmesituation weiterhin nur schwer abschätzbar
- Daneben bestehen auch weiterhin Risiken im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie
- Der Prognose liegen unverändert die Annahmen zugrunde, dass:
 - ... **Ukraine-Krieg** temporär und regional begrenzt bleibt
 - ... trotz der aktuellen Entwicklungen die **physische Versorgung** mit Energie und Rohstoffen gewährleistet ist
 - ... sich innerhalb des Geschäftsjahres 2022/23 die Absatz und Beschaffungsmärkte wieder teilweise normalisieren
 - ... Ausrufung der Alarmstufe des Gas-Notfallplans in Deutschland keine deutlichen negativen Preiswirkungen haben wird
- Der von uns erwarteten Weitergabe der insbesondere im Rohstoff- und Energiebereich deutlich gestiegenen
 Preise in neue Kundenkontrakte wird eine entscheidende Bedeutung zukommen

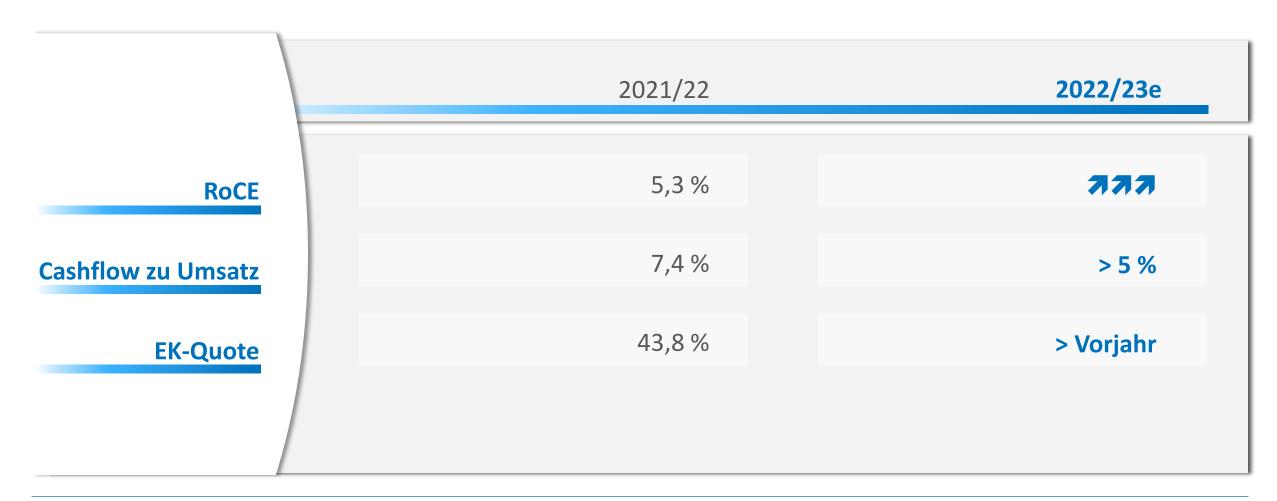
Ausblick 2022/23 (II) – Umsatz und Operatives Ergebnis

		Umsatz	Opera	atives Ergebnis
· ·	2021/22	2022/23e	2021/22	2022/23e
Zucker	2,6 Mrd. €	777	-21 Mio. €	0 bis 100 Mio. €
Spezialitäten	1,8 Mrd. €	777	117 Mio. €	7
CropEnergies	1,0 Mrd. €	1,4 bis 1,5 Mrd. €	127 Mio. €	165 bis 215 Mio. €
Stärke	940 Mio. €	777	57 Mio. €	7
Frucht	1,3 Mrd. €	77	52 Mio. €	777
Konzern	7,6 Mrd. €	8,9 bis 9,3 Mrd. €	332 Mio. €	400 bis 500 Mio. €

Ausblick 2022/23 (III) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2021/22	2022/23e
EBITDA	692 Mio. €	760 bis 860 Mio. €
Abschreibungen	360 Mio. €	~ Vorjahr
Investitionen in Sachanlagen	332 Mio. €	~ 450 Mio. €
Investitionen in Finanzanlagen	4 Mio. €	~ 50 Mio. €
Nettofinanzschulden	1.466 Mio. €	> Vorjahr

Ausblick 2022/23 (IV) – Sonstige Hauptkennzahlen



Zusammenfassung

Anstieg diversifizierter struktureller Cashflow erhöht Handlungsspielraum

(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23e
EBITDA Zucker	-102	-78	31	133	777
EBITDA Nicht-Zucker	455	556	566	559	777
EBITDA Konzern	353	478	597	692	760-860
Investitionen in Sachanlagen*	379	335	285	332	~ 450
Struktureller Cashflow	-26	143	312	360	310-410

* ohne M&A

Agenda

Financial Highlights Q1 2022/23

Entwicklung Segmente

Gewinn- und Verlustrechnung

Cashflow

Bilanz

Ausblick GJ 2022/23

Appendix



Segment Zucker

	1.	Quartal	
Vlio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse (brutto)	774,2	625,7	23,7
Konsolidierung	-46,2	-30,5	51,5
Umsatzerlöse	728,0	595,2	22,3
EBITDA	22,1	-3,5	-
EBITDA-Marge	3,0%	-0,6%	
Abschreibungen	-21,0	-21,6	-2,8
Operatives Ergebnis	1,1	-25,1	-
Operative Marge	0,2%	-4,2%	
Ergebnis Restrukturierung/Sondereinflüssen	2,2	0,2	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	12,4	-4,3	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	15,7	-29,2	-
Investitionen in Sachanlagen*	21,7	23,0	-5,7
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	0,0	0,0	-
Investitionen gesamt	21,7	23,0	-5,7
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	22,7	75,7	-70,0
Capital Employed	2.632,1	2.651,4	-0,7
Mitarbeitende	6.043	6.200	-2,5

Segment Spezialitäten

	1.		
Vlio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse (brutto)	518,4	424,2	22,2
Konsolidierung	-3,6	-3,3	9,1
Umsatzerlöse	514,8	420,9	22,3
EBITDA	49,0	52,7	-7,0
EBITDA-Marge	9,5%	12,5%	
Abschreibungen	-18,8	-18,6	1,1
Operatives Ergebnis	30,2	34,1	-11,4
Operative Marge	5,9%	8,1%	
Ergebnis Restrukturierung/Sondereinflüssen	0,0	0,0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0,0	0,0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	30,2	34,1	-11,4
Investitionen in Sachanlagen*	31,4	18,3	71,6
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	47,7	0,0	-
Investitionen gesamt	79,1	18,3	> 100
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	0,0	0,0	-
Capital Employed	1.849,3	1.645,7	12,4
Mitarbeitende	5.201	4.958	4,9

Segment CropEnergies

	1.	Quartal	
Viio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse (brutto)	398,9	214,1	86,3
Konsolidierung	-21,8	-19,3	13,0
Umsatzerlöse	377,1	194,8	93,6
EBITDA	97,8	25,5	> 100
EBITDA-Marge	25,9%	13,1%	
Abschreibungen	-10,6	-10,4	1,9
Operatives Ergebnis	87,2	15,1	> 100
Operative Marge	23,1%	7,8%	
Ergebnis Restrukturierung/Sondereinflüssen	-0,1	0,0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0,1	-0,1	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	87,2	15,0	> 100
Investitionen in Sachanlagen*	4,2	4,7	-10,6
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	1,1	0,0	-
Investitionen gesamt	5,3	4,7	12,8
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	2,9	2,5	16,0
Capital Employed	476,7	455,9	4,6
Mitarbeitende	463	448	3,3

Segment Stärke

	1.	Quartal	
Vlio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse (brutto)	322,1	237,4	35,7
Konsolidierung	-27,6	-16,2	70,4
Umsatzerlöse	294,5	221,2	33,1
EBITDA	36,8	20,8	76,9
EBITDA-Marge	<i>12,5%</i>	9,4%	
Abschreibungen	-12,3	-12,0	2,5
Operatives Ergebnis	24,5	8,8	> 100
Operative Marge	<i>8,3%</i>	4,0%	
Ergebnis Restrukturierung/Sondereinflüssen	0,0	0,0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	4,3	2,7	59,3
Ergebnis der Betriebstätigkeit	28,8	11,5	> 100
Investitionen in Sachanlagen*	3,2	4,2	-23,8
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	0,0	0,0	-
Investitionen gesamt	3,2	4,2	-23,8
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	53,8	57,8	-6,9
Capital Employed	504,3	545,3	-7,5
Mitarbeitende	1.131	1.126	0,4

SÜDZÜCKER

Segment Frucht

	1.	Quartal	
vlio. €)	2022/23	2021/22	+/- in %
Umsatzerlöse (brutto)	360,9	320,8	12,5
Konsolidierung	-0,3	-0,3	0,0
Umsatzerlöse	360,6	320,5	12,5
EBITDA	29,8	25,2	18,3
EBITDA-Marge	<i>8,3%</i>	7,9%	
Abschreibungen	-9,9	-9,3	6,5
Operatives Ergebnis	19,9	15,9	25,2
Operative Marge	<i>5,5%</i>	5,0%	
Ergebnis Restrukturierung/Sondereinflüssen	0,0	0,0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0,0	0,0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit	19,9	15,9	25,2
Investitionen in Sachanlagen*	4,1	4,8	-14,6
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	0,0	5,0	-100,0
Investitionen gesamt	4,1	9,8	-58,2
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	0,0	0,0	-
Capital Employed	960,6	878,5	9,3
Mitarbeitende	5.981	5.648	5,9

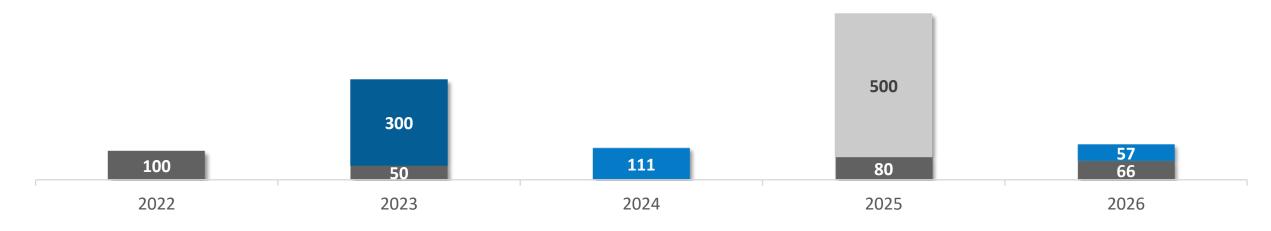


Liquiditätsprofil zu den Stichtagen

(Mio. €)	Q1 2022/23	Q4 2021/22	Q3 2021/22	Q2 2021/22	Q1 2021/22
Nettofinanzschulden	-1.358	-1.466	-1.252	-1.328	-1.425
Flüssige Mittel und Wertpapiere	400	418	458	475	406
Bruttofinanzschulden	-1.758	-1.884	-1.710	-1.802	-1.830
Langfristige Schulden	-1.242	-1.244	-1.348	-1.336	-1.34
Kurzfristige Schulden	-414	-534	-249	-352	-36
Leasing	-102	-106	-112	-115	-11
Bankkreditlinien	961	1.013	973	922	91
nicht gezogen	349	355	386	365	37.
Syndizierter Kredit	600	600	600	600	60
nicht gezogen	600	600	600	600	60
Syndizierter Kredit Agrana	400	400	400	400	40
nicht gezogen	320	400	400	350	35
Commercial paper Programm	600	600	600	600	60
nicht gezogen	600	450	560	490	44.
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	349	355	386	365	37
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	400	418	458	475	40
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	920	1.000	1.000	950	95
+ Commercial paper (nicht gezogen)	600	450	560	490	44
=Liquiditätsreserven gesamt	2.269	2.223	2.404	2.280	2.18

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(in Mio. € per 31. Mai 2022)



■ Endfällige Darlehen ■ EUR-Anleihe 1,25 % ■ EUR-Anleihe 1,00 % ■ AGRANA Schuldscheindarlehen

Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. €*

Commercial-Paper-Programm 600 Mio. € (unbefristet)

Hybrid -Anleihe 700 Mio. € (unbegrenzt); variable Verzinsung: 3M-Euribor + 310 Basispunkte; **2,889** % p.a. für 30.06.2022 – 30.09.2022 (ausschließlich); Auszahlung quartalsweise



^{*} Fälligkeiten: August 2022/150 Mio. €, Dezember 2023/250 Mio. €, Juli 2026/600 Mio. €

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(per 31. Mai 2022)

2022/2023/2025

Nov. 2022/2023/2025/2026

November 2023

2024/2026/2029

November 2025

unbefristet

unbefristet

Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. €

Nutzung: 80 Mio. €

Endfällige Darlehen, 296 Mio. €

1,25 % - Anleihe 2016/2023, 300 Mio. €

AGRANA-Schuldscheindarlehen, 181 Mio. €

1,00 % - Anleihe 2017/2025, 500 Mio. €

Hybrid-Anleihe 2005/unendlich, 700 Mio. €

 Kündigungsrecht erstmalig seit 30. Juni 2015. Nach § 6 (5) und (6) der Anleihebedingungen bedingt die Kündigung die vorherige Emission vergleichbaren Ersatzkapitals (Hybridkapital oder Aktien) innerhalb von 12 Monaten vor dem Wirksamwerden der Kündigung.

Commercial Paper-Programm, permanent, 600 Mio. €

Nutzung: 0 Mio. €

Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2021/22 auf den Seiten 87 bis 98. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

→	4 /7	גע/גע	גגג/עעע
± 1 %	± 1-4 %	± 4-10 %	> ± 10 %
stabil	leicht	moderat	deutlich

Investor Relations

Finanzkalender

14. Juli 2022

Hauptversammlung Geschäftsjahr 2021/22

13. Oktober 2022

Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2022/23

12. Januar 2023

Q3 – Quartalsmitteilung 2022/23

27. April 2023

vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2022/23

25. Mai 2023

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2022/23

6. Juli 2023

Q1 – Quartalsmitteilung 2023/24

Kontakt

Nikolai Baltruschat

Head of Investor Relations

Sandra Kochner Katrin Weber

Assistenz Assistenz

Tel. +49 (621) 421 – 240

E-mail investor.relations@suedzucker.de

Südzucker AG

Maximilianstraße 10 68165 Mannheim